

Westfalentor – Datenschutz

Information des Betroffenen gem. Art 13 DSGVO (Version 1.0 – 19.06.2018)

Westfalentor 1 GmbH (Westfalentor)

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist Westfalentor ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend werden wir Sie über die Verarbeitung dieser Daten bei Westfalentor informieren.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, wie z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, nimmt Westfalentor im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen vor. Hierdurch werden Sie über Art, Umfang und Zweck der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten informiert.

Nach den Vorschriften der EU- Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) sind wir verpflichtet, Sie über folgende Sachverhalte zu informieren:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Westfalentor 1 GmbH
Geschäftsführung: Silke Seidel, Karin Kray
Degglingstraße 40
44141 Dortmund
Telefon: 02 31/ 9 55 - 00
Telefax: 02 31/ 9 55 - 34 15
E-Mail: info@westfalentor.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Grundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu vertraglichen oder vorvertraglichen Zwecken ist Art 6 (1) b EUDSGV.

Erforderlichkeit der Daten:

Die erhobenen Daten sind hier im Regelfall erforderlich, um den angestrebten Vertrag vorzubereiten, abzuschließen und nach Abschluss zu erfüllen.

Die Nichtbereitstellung der Daten würde den Vertragsabschluss verhindern.

Wenn Westfalentor über die direkten vertraglichen Zwecke hinaus Daten bei Ihnen erheben möchte, ist eine Einwilligung gem. Art 7 EUDSGV erforderlich. Sie werden dabei über den Zweck der Verarbeitung umfassend informiert. Die Einwilligungserklärung wird dokumentiert und gilt neben den vertraglichen Vereinbarungen.

Wenn Westfalentor den Zweck der Verarbeitung aus berechtigtem Interesse ändern oder erweitern möchte, nehmen wir eine Prüfung gem. Art 6 (1) f EUDSGV vor und informieren Sie gem. Art 13 (1) über den Sachverhalt und die Begründung.

Die entsprechende Information erhalten Sie gem. Art.14 EUDSGV auch dann, wenn Westfalentor Daten über Sie verarbeitet, die nicht bei Ihnen direkt erhoben wurden.

Empfänger von Daten:

Soweit wir dazu verpflichtet sind, geben wir Informationen an behördliche Stellen der Stadtverwaltung, Bezirksregierung Arnsberg und Umweltbehörden oder im Rahmen von Beauftragungen an Bauunternehmen, Ingenieurbüros, Kanzleien und Verbände, Beratungsgesellschaften und Agenturen weiter.

So kann Westfalentor zur Bonitätsprüfung im Rahmen der Auftrags- oder Vertragsbearbeitung bei der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, eine Auskunft einholen. Sie

Westfalentor – Datenschutz

Information des Betroffenen gem. Art 13 DSGVO (Version 1.0 – 19.06.2018)

können bei der SCHUFA Holding AG eine Selbstauskunft zu Ihren dort gespeicherten Daten einholen.

Speicherungsdauer der Daten:

Die Vertragsdaten werden bis zum Ende des Vertragsverhältnisses oder möglicher Folgeverpflichtungen bei Westfalentor aufbewahrt.

Darüber hinaus bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, an die wir gebunden sind. Daten, die wir auf Grundlage von Einwilligungserklärungen verarbeiten, speichern wir, bis die Einwilligung widerrufen wird oder wichtige betriebliche Gründe gegen eine weitere Speicherung sprechen.

Besondere Rechte des Betroffenen:

Sie können gem. Art 15 EUDSGVO Auskunft über Ihre bei Westfalentor gespeicherten Daten erhalten.

Sie haben gem. Art. 16 EUDSGVO das Recht, dass unrichtige Daten über Sie berichtigt werden.

Sie haben unter den Voraussetzungen von Art. 17 EUDSGVO das Recht auf Datenlöschung.

Sie können unter Vorliegen der Voraussetzungen von Art. 18 EUDSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 21 EUDSGVO haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.

Sie können gem. Art. 20 EUDSGVO ein Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Sie haben das Recht über mutmaßliche Verstöße gegen die EUDSGVO Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu führen.

Sie können gem. Art. 7 (3) EUDSGVO eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Geltung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben gem. Art. 22 (1) EUDSGVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich eines evtl. Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden es sei denn, Sie willigen in die Verarbeitung ein, die Verarbeitung ist gesetzlich vorgeschrieben oder vertraglich erforderlich.